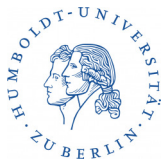


Humboldt-Universität zu Berlin - Evangelisch-Theologischen Fakultät



W3-Professur für „Religionswissenschaft“

An der Evangelisch-Theologischen Fakultät ist eine W3-Professur für „Religionswissenschaft“ zum 1. April 2027 zu besetzen.

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: 01.04.2027; Vergütung: W3; Kennziffer: PR/015/25;
Bewerbungsfrist: 15.10.2025

Aufgabenbeschreibung

Die Professur vertritt das gesamte Gebiet der Religionswissenschaft in Forschung und Lehre, mit einer Konzentration auf die gegenwartsorientierte empirische Religionsforschung und auf die religionswissenschaftliche Forschung im Sinne der Religionsgeschichte. Weiterhin soll die Professur den Großraum Berlin im Sinne eines theologisch perspektivierten Religionslehr- und Forschungshubs stärken.

Zu den Aufgaben der Professur gehören die Durchführung von Lehrveranstaltungen und die Weiterentwicklung der Curricula, insbesondere auch in den interreligiös und international ausgerichteten Studiengängen wie dem Master of Religion and Culture oder dem gegenwärtig in Entwicklung befindlichen Bachelor Religion und Gesellschaft. Dies schließt die Betreuung von Examens-, Bachelor- und Masterarbeiten sowie Promotionen und ggf. Habilitationen ein. Die Unterstützung und die Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung ist selbstverständlich. Erwartet wird neben der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten auch die Bereitschaft zur interdisziplinären Kooperation mit anderen Fakultäten und Instituten der Humboldt-Universität zu Berlin und anderer Forschungseinrichtungen im Raum Berlin sowie der internationalen Vernetzung der Evangelisch-Theologischen Fakultät.

Erwartete Qualifikationen

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Studium der Evangelischen Theologie oder eines anderen einschlägigen Faches, pädagogische Eignung sowie die besondere Befähigung zu vertiefter selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit, nachgewiesen durch eine herausragende und einschlägige Promotion, eine Habilitation oder habilitationsäquivalente Leistungen. Forschungs- und Lehrerfahrung in diesen Forschungsbereichen sollen nachgewiesen werden.

Die Anforderungen für die Berufung gemäß § 100 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) müssen erfüllt werden.

Bewerbung

Die Humboldt-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen aus dem Ausland sind erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 15.10.2025 unter Angabe der Kennziffer PR/015/25 an die Humboldt-Universität zu Berlin, Dekan der Evangelisch-Theologischen Fakultät, Prof. Dr. Torsten Meireis, Unter den Linden 6, 10099 Berlin oder bevorzugt per E-Mail an berufungen.theologie@hu-berlin.de. Da wir Ihre Unterlagen nicht zurücksenden, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung nur Kopien beizulegen.

Bewerbungen sollten enthalten:

- (1) ein Anschreiben,
- (2) einen Lebenslauf,
- (3) Zeugnisse,
- (4) eine Monographie sowie bis zu vier weitere, einschlägige Publikationen,
- (5) eine Publikationsliste,
- (6) Angaben zur bisherigen Lehrtätigkeit,
- (7) ein zweiseitiges Lehrkonzept,
- (8) ein zweiseitiges Exposé über geplante Forschungsperspektiven,
- (9) Übersicht über durchgeführte Forschungsprojekte,
- (10) eine Stellungnahme (max. 1 Seite) zu bisherigen und geplanten Beiträgen zu Gleichstellung, Vielfalt und Inklusion sowie der Fähigkeit zur Arbeit in kulturell vielfältigen Gruppen.

Für Fragen zu dieser Position kontaktieren Sie bitte Konrad Reissmann (berufungen.theologie@hu-berlin.de).

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität zu Berlin: <https://hu.berlin/DSGVO>.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/198043/BUA/>
Angebot sichtbar bis 15.10.2025

